

Wie vor hunderten von Jahren

Kostümprobe für die Tausendjahrfeier



Tausendjahrfeier: Die Darsteller nach der Einkleidung.

Frichlkofen. (we) Während der Tausendjahrfeier wird landwirtschaftlich geprägtes dörfliches Leben dargestellt.

Fast die gesamte Bevölkerung von Frichlkofen, nämlich die Mitglieder der Feuerwehr und des Gartenbauvereins machten sich auf den Weg nach Eggenfelden. Dort, im riesigen Kostümfundus für Theater und Fernsehen, ging es zur Einkleidung. Was trugen die Menschen damals

vor hunderten von Jahren? Die Ortschaften Frichlkofen und die Ansiedlungen des Weilnbachtals waren bäuerlich geprägt.

Damit muss auch besondere Einfachheit in den Kostümen zum Ausdruck kommen. Bäuerliches Leben in damaliger Zeit war von harter Arbeit und Entbehrung geprägt. So wurden mit Hilfe der Mitarbeiter des Kostümverleih nach und nach das Richtige zusammengestellt. Was

trug man den für Schuhe? Gar keine, maximal eine Art von Sandalen. So war das Einkleiden schon eine neue Erfahrung. Selbstverständlichkeiten wie Uhren, Schmuck oder die Brille musste abgelegt werden. So kam bald das Gefühl für die damalige Zeit auf und nachdem die Darsteller mit nackten Füßen für ein Foto im kalten Gras posiert hatten, war man sich der harten Zeit von damals bewusst.